

VORBEREITUNG AUF DIE WIEDERKUNFT DES HERRN

I. **Leben – der wichtigste Faktor in der Heiligen Schrift**

(Joh. 10:10; Röm. 5:10, 17; Eph. 4:15; 1.Petr. 2:2; 2.Petr. 3:18)

- A. Gott ist ein Gott des Lebens – der „lebendige Gott“
(1.Mo. 1; Jer. 10:10a; 1.Thess. 1:9b; Joh. 1:1-4)
- B. Jesus Christus ist die Auferstehung und das Leben
(Joh. 11:25; 14:6; 5:26; Kol. 3:4; Offb. 1:18)
- C. Der Heilige Geist ist der „Geist des Lebens“ –
der „lebendig machende Geist“ (Röm. 8:2; Joh. 6:63a;
1.Kor. 15:45)
- D. Das Wort Gottes ist Leben (Joh. 6:63; 1.Joh. 1:1;
2.Tim. 3:16a; Phil. 2:16)
- E. Wähle das Leben (1.Mo. 2:8-9, 15-17; 5.Mo. 30:11-20;
Röm. 10:5-13; Joh. 6:66-68)

II. **Die elementaren Bedürfnisse, um das Leben zu erhalten – Licht, Luft, Wasser und Speise**

- A. *Das Licht des Lebens* (1.Joh. 1:5-6; Joh. 8:12; 1:1-4;
1.Mo. 1:3-5; 1.Thess. 5:5-8)
 - 1. Gott ist Licht, in ihm ist gar keine Finsternis
 - 2. Jesus Christus ist das Licht der Welt
 - 3. Das Wort Gottes ist meines Fußes Leuchte und ein
Licht auf meinem Weg (Ps. 119:105)
 - 4. Die Gläubigen sind das Licht der Welt, Söhne des Lichts
und des Tages (Mt. 5:14-16; 1.Thess. 5:5; Dan. 12:3;
Offb. 1:16a, 20)
 - 5. Die Gemeinden (Zion, die Stadt des lebendigen Gottes
und das himmlische Jerusalem) sind die goldenen
Leuchter (Offb. 1:11-13, 20b; 21:22-25; 22:5)

6. Drei Arten des Lichts sind in der Stiftshütte offenbart (Offb. 21:23-24; 22:5)
 - a. Das natürliche Licht im Vorhof
 - b. Das Licht des Leuchters im Heiligtum
 - c. Gott selbst ist das Licht im Allerheiligsten
- B. *Der Atem [Odem] des Lebens – Luft* (1.Mo. 2:7; Hi. 32:8; 33:4; Hes. 37:1-14; Joh. 3:6-8; 20:22; 2.Tim. 3:16a; Ps. 33:6)
 1. Sowohl im Hebräischen als auch im Griechischen bedeutet das Wort „Geist“ ebenso „Wind“, „Luft“ oder „Atem“
 2. Gott *blies* den „Atem des Lebens“ in Adams Nase
 - a. Der „Atem des Lebens“ wurde zum „*Geist des Menschen*“ (Hi. 32:8; 33:4; 4.Mo. 16:22; 27:16; Sach. 12:1)
 - b. Der allmächtige Gott ist der Vater unserer Geister (Jes. 42:5; Hebr. 12:9)
 3. Der Herr Jesus (in Auferstehung) *blies den Heiligen Geist* in seine Jünger (1.Kor. 15:45; Joh. 20:22; 3:6; 1.Kor. 6:17; Hes. 37)
 - a. Der Herr Jesus ist der Geist (Offb. 3:1; 5:5-6; Sach. 3:8-9)
 - b. Der Atem ist für das Leben in unserem Geist
 - c. Der brausende, gewaltige Wind bekleidet die Apostel mit Kraft und Autorität, um Gottes Werk und Dienst auszuführen (Lk. 24:49; Apg. 1:8; 2:2-4)
- C. *Das Wasser des Lebens* (1.Mo. 2:10-12; 2.Mo. 17:1-6; Jes. 48:21; 43:19-20; 1.Kor. 10:4; Offb. 22:1-2, 17)
 1. Ein Fluss im Garten Eden mit Gold, Perlen und kostbaren Steinen
 2. Wasser fließt aus dem Felsen
 3. Ein Fluss in Zion (Ps. 46:5; 36:9-10; Sach. 14:8)
 4. Das Wasser des Lebens fließt aus dem Tempel <Allerheiligsten> (Hes. 47:1-12)

5. Der Strom des Wassers des Lebens fließt aus dem Thron Gottes und des Lammes in der heiligen Stadt, dem Neuen Jerusalem, in Ewigkeit (Offb. 22:1-2, 17)
- D. *Das Brot des Lebens* – gesunde und unverdorrene Speise und Nahrung
1. Jesus Christus, die Verkörperung des Wortes Gottes – die Substanz und Wirklichkeit aller geistlichen Speise (Joh. 1:1-4, 14, 16-18; Offb. 19:13; Joh. 5:39-40)
 - a. Der Baum des Lebens (1.Mo. 2:9; Offb. 2:7; 22:2, 14)
 - b. Das Manna in der Wüste (2.Mo. 16:1-35; 5.Mo. 8:3; Joh. 6:32-35, 48, 56-58, 63, 68; 1.Joh. 1:1-2; Offb. 2:17)
 - c. Die Reichtümer des guten Landes (5.Mo. 8:7-10; Eph. 3:8; Kol. 1:12; 2:6, 9-10, 16-17)
 - d. Die Opfer in Jerusalem zu den Festzeiten (Jes. 33:20; Hebr. 10:1, 5-10)
 - e. Die besondere Speise für die Priester (die Schaubrote und das verborgene Manna)
 2. Das Vorbild der Apostel und der Propheten
 - a. Paulus in 1.Kor. 3:2; Hebr. 5:12-13
 - b. Petrus in 1.Petr. 2:2
 - c. Johannes in Offb. 10:8-11
 - d. Hiob in Hi. 23:12
 - e. Jeremia in Jer. 15:16
 - f. Hesekiel in Hes. 2:8-10; 3:1-3
- E. Der geistliche „*Stoffwechsel*“ – eine gesunde Verdauung zur Erhaltung des Lebens, was zu Wachstum, Energieerzeugung und zur Ausscheidung von Abfallprodukten führt
1. Einen gesunden Appetit haben (Mt. 5:6; Ps. 42:2; 63:2; 143:6; Offb. 7:16 <Jes. 49:9-10>; Offb. 22:14, 17)
 2. Der Heiligkeit nachjagen und sie vollenden in der Furcht Gottes (Hebr. 12:14, <9-10>; 2.Kor. 6:14-18; 7:1)

3. Das Passahfest und das Fest der ungesäuerten Brote halten (1.Kor. 5:6-8)
4. Den alten Menschen ablegen und den neuen Menschen anziehen (Eph. 4:20-25; Kol. 3:4-17)
5. Uns zur Göttlichkeit trainieren (1.Tim. 4:7-8)
6. In Geist, Seele und Leib vollständig geheiligt und untadelig bewahrt werden bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus (1.Thess. 5:23; 3:13; 1.Kor. 1:8; Phil. 1:10; 2.Petr. 3:10-14; Eph. 1:4)

III. Die heilige und königliche Priesterschaft ausüben

- A. Gottes ursprünglicher und unveränderlicher Vorsatz für sein Volk (2.Mo. 19:5-6; Mt. 16:18-19; 18:17-18; 1.Petr. 2:5-9; Hebr. 12:22-29; 1.Thess. 2:12; 2.Thess. 1:5; 2.Tim. 2:11-12a; 4:18; Lk. 22:29-30; Jak. 2:5; Offb. 1:5-6; 5:9-10; 2:26; 3:21; 12:5; 20:4, 6; 22:5b; Dan. 7:13-14, 18, 22, 27; Ps. 149:5-9)
- B. Die von Christus gebaute Gemeinde ist sein Himmelreich auf der Erde
 1. Zion, die Stadt des lebendigen Gottes, das himmlische Jerusalem und Gottes unerschütterliches Reich (Ps. 48:2-3; Hebr. 12:22-23, 28)
 2. Christus ist als Haupt über alles der Gemeinde gegeben, welche sein Leib ist, und ist der Herrscher über die Könige der Erde (Mt. 16:18-19; Offb. 1:5; Eph. 1:20-23)
 3. Ein geistliches Haus (kein physisches, irdisches Gebäude), gebaut aus lebendigen Steinen mit Christus als dem von Gott auserwählten Eckstein (vgl. Eph. 2:20-22)
 4. Eine heilige und königliche Priesterschaft
 - a. Jesus Christus als die geistliche Substanz und Wirklichkeit aller Opfer darbringen, die von Gott in 3.Mose 1-7 geboten wurden

- b. Alle sieben Feste halten, die Gott in 3.Mose 23 verordnet hat
- c. Die Einheit des Geistes halten – die Einheit mit dem lebendigen und herrlichen dreieinen Gott (Eph. 4:1-6; Joh. 17:15-26)

IV. Im Heiligtum und im Allerheiligsten als Priester dienen

- A. Das Versöhnungsfest halten (3.Mo. 16; 23:26-32; 4.Mo. 29:7-11)
- B. Der Weg, um hineinzugehen (Hebr. 10:19-22; 4:14-16)
- C. Im Heiligtum: vom Schaubrot essen, den goldenen Leuchter mit frischem Öl füllen, die Lampen trimmen und Räucherwerk auf dem goldenen Räucheraltar darbringen
- D. Im Allerheiligsten: in Gottes Gegenwart erscheinen (die Lade des Zeugnisses)
 - 1. Um Gottes Sprechen zu hören
 - 2. Um Barmherzigkeit zu empfangen und Gnade zu finden zu rechtzeitiger Hilfe
 - 3. Um die drei verborgenen Gegenstände in der Bundeslade zu erfahren

V. Rechtzeitig zur Reife kommen, um Erstlinge zu werden

(Offb. 14:1-5)

- A. Heute in Zion sein
- B. Den Namen des Vaters auf den Stirnen geschrieben haben (vgl. Offb. 3:12)
- C. Das neue Lied lernen
- D. Jungfrauen sein – rein und unbefleckt
- E. Dem Lamm nachfolgen, wohin es auch geht
- F. Früh im geistlichen Leben zur Reife kommen
- G. Ohne Betrug im Mund erfunden werden – makellos vor dem Thron Gottes